



Das Arbeiten mit der Suva-Hobelschutzvorrichtung

Anwendungsbeispiele

suvaPro

Sicher arbeiten

Inhalt

1 Grundsatz	3
2 Abrichten und Fügen von Werkstücken bis 65 mm Dicke	4
2.1 Einzelnes Werkstück	4
2.2 Mehrere Werkstücke gleicher Dicke	7
3 Abrichten und Fügen von Werkstücken über 65 mm Dicke	8
4 Abrichten und Fügen von Werkstücken mit kleinem Querschnitt	10
5 Abrichten und Fügen von kurzen Werkstücken	11
6 Ansträngen oder Fasen	12
6.1 Ansträngen oder Fasen am Fügeanschlag	12
6.2 Fasen mittels Faslehre	14
7 Abgesetztes Hobeln	
7.1 Abgesetztes Hobeln von Werkstücken bis 65 mm Dicke	16
7.2 Abgesetztes Hobeln von stehenden Werkstücken oder von Werkstücken bis 65 mm Dicke	18

Suva
Schweizerische Unfallversicherungsanstalt
Arbeitssicherheit
Postfach, 6002 Luzern
Telefon 041 419 51 11
Fax 041 419 59 17 (für Bestellungen)
Internet www.suva.ch

Das Arbeiten mit der Suva-Hobelschutzvorrichtung

Anwendungsbeispiele

Bereich Holz und Dienstleistungen

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

1. Auflage – Mai 1989

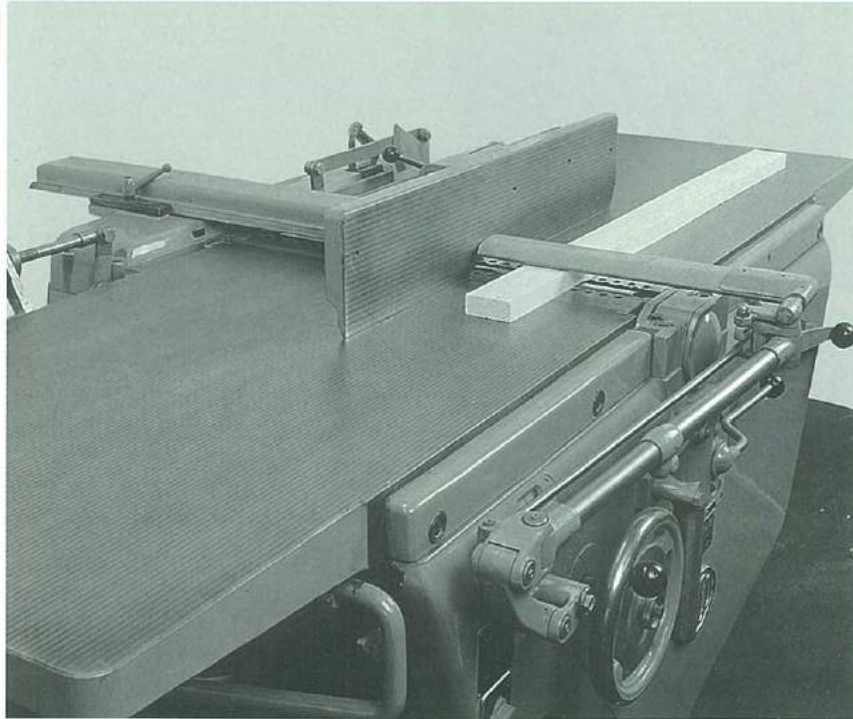
10. Auflage – März 2006 – 57 000 bis 67 000

Bestellnummer: 44003.d

1 Grundsatz

Die Verdeckung der Hobelschutzvorrichtung muss stets bis zum Fügeanschlag reichen (Bilder 1 und 2). Je nach Position des Anschlages ist daher die kurze oder die lange Verdeckung einzusetzen.

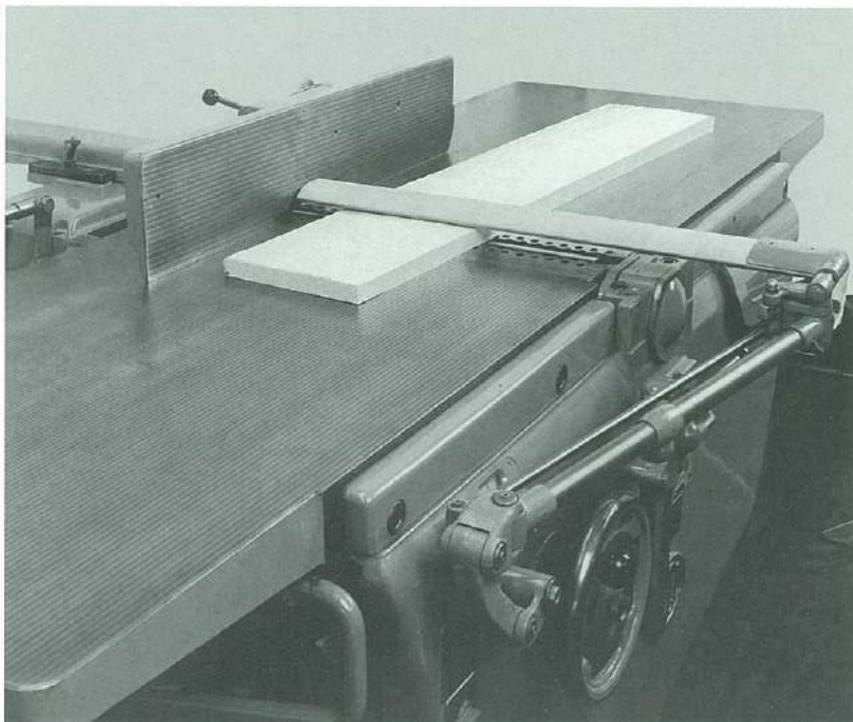
2105622



Fügeanschlag in der vorderen Hälfte der Tischbreite:
kurze Verdeckung

Bild 1

2105623



Fügeanschlag in der hinteren Hälfte der Tischbreite:
lange Verdeckung

Bild 2

2 Abrichten und Fügen von Werkstücken bis 65 mm Dicke

2.1 Einzelnes Werkstück



Vorbereiten zum Abrichten

Die auf dem Tisch aufliegende Verdeckung mit der linken Hand an den Fügeanschlag heranschieben und entsprechend der Dicke des Werkstückes anheben.

Das Werkstück mit der rechten Hand nur wenig unter die Verdeckung schieben und die Verdeckung auf dem Werkstück aufliegen lassen.

Bild 3

205625



Abrichten

Das Werkstück mit flachen Händen auf dem Zuführtisch vorschieben und dann mit einer Hand nach der andern über die Verdeckung gleiten.

Bild 4

205626



Sobald als möglich das Werkstück mit beiden Händen auf dem Abrichttisch weiter vorschieben.

Bild 5

205627



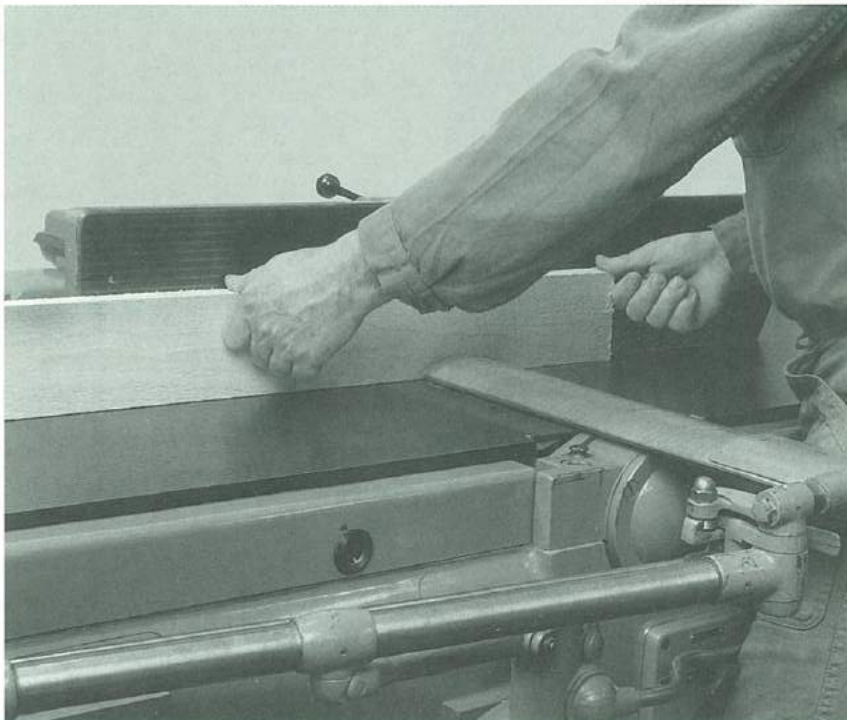
Vorbereiten zum Fügen

Das Werkstück am Fügeanschlag anstellen und mit der rechten Hand ungefähr bis zur Vorderkante der Tischlippe des Zuführtisches vorschieben.

Die auf dem Tisch aufliegende Verdeckung mit der linken Hand bis an das Werkstück heranschieben.

Bild 6

205628

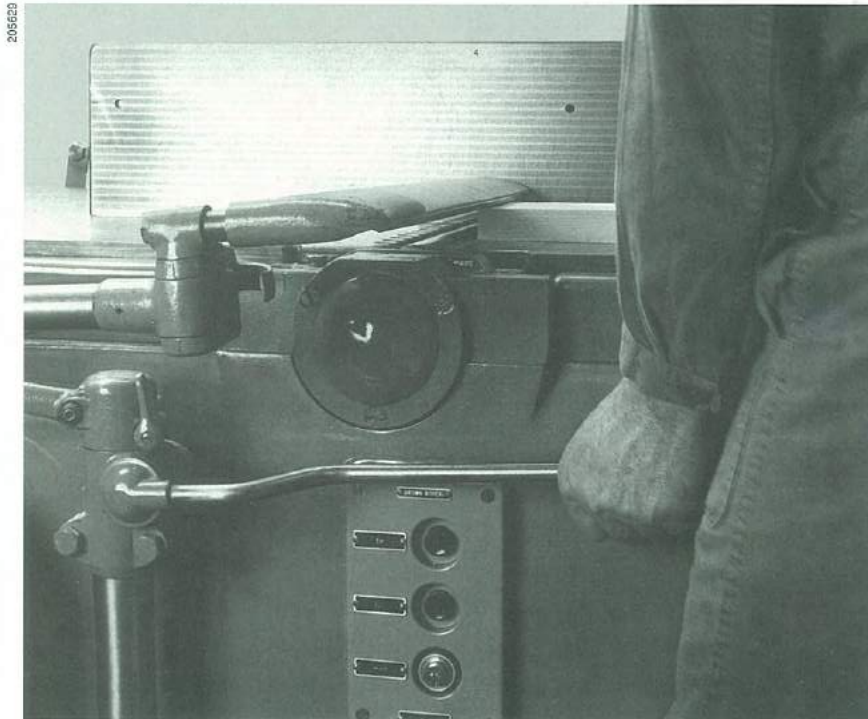


Fügen

Das Werkstück mit der faustförmig geschlossenen linken Hand (Daumen auf dem Werkstück) gegen den Fügeanschlag und den Abrichttisch drücken. Das Werkstück mit der faustförmig geschlossenen rechten Hand (Daumen auf dem Werkstück) gleichmässig vorschieben.

Bild 7

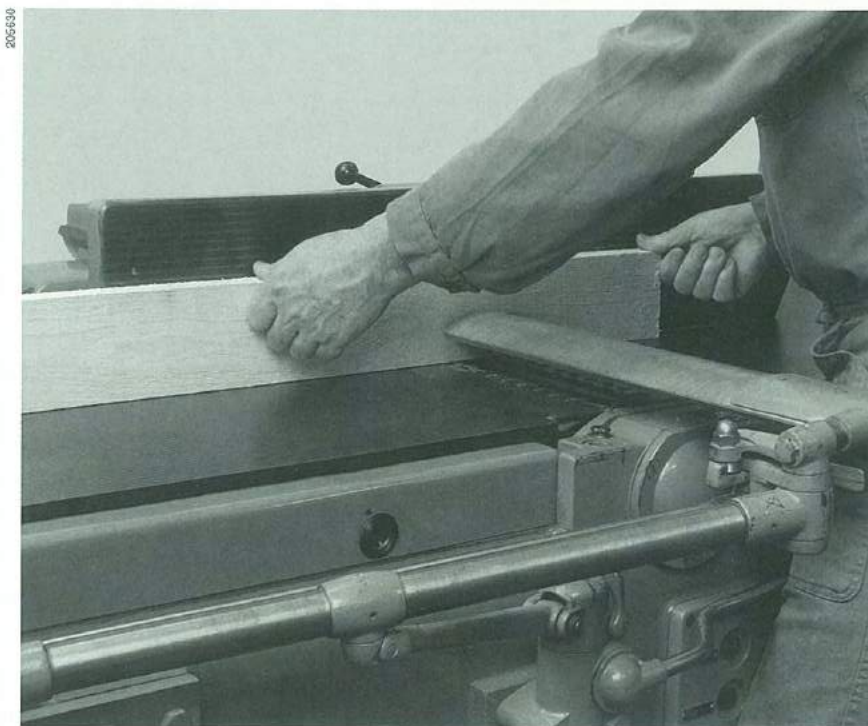
2.2 Mehrere Werkstücke gleicher Dicke



Vorbereiten zum Abrichten

Die Verdeckung mit dem Schalt-
hebel auf die Werkstückdicke
einstellen (Bild 8). Ohne Ver-
stellen des Schalthebels bleibt
die Verdeckung in der einge-
stellten Höhenlage. Wenn die
Verdeckung ohne Verstellen
des Schalthebels von Hand an-
gehoben oder abgesenkt wird,
nimmt sie nach dem Loslassen
die eingestellte Höhenlage
selbsttätig wieder ein.

Bild 8



Vorbereiten zum Fügen

Das Werkstück am Fügean-
schlag anstellen und mit der
rechten Hand ungefähr bis zur
Vorderkante der Tischlippe des
Zuführtisches vorschieben. Die
Verdeckung mit der linken
Hand an das Werkstück heran-
schieben (siehe Bild 6).

Abrichten und Fügen

Vorgehen gemäss den Bildern
4, 5 und 7

Zum Fügen wird die für das Ab-
richten eingestellte Höhenlage
der Verdeckung nicht verändert
(Bild 9).

Bild 9

3 Abrichten und Fügen von Werkstücken über 65 mm Dicke



Abrichten

Die Verdeckung muss auf den Tisch gesenkt und bis an das Werkstück herangeschoben sein.

Das Werkstück mit flachen Händen **neben** der Verdeckung – entlang dem Fügeanschlag – abrichten.

Bild 10

205682

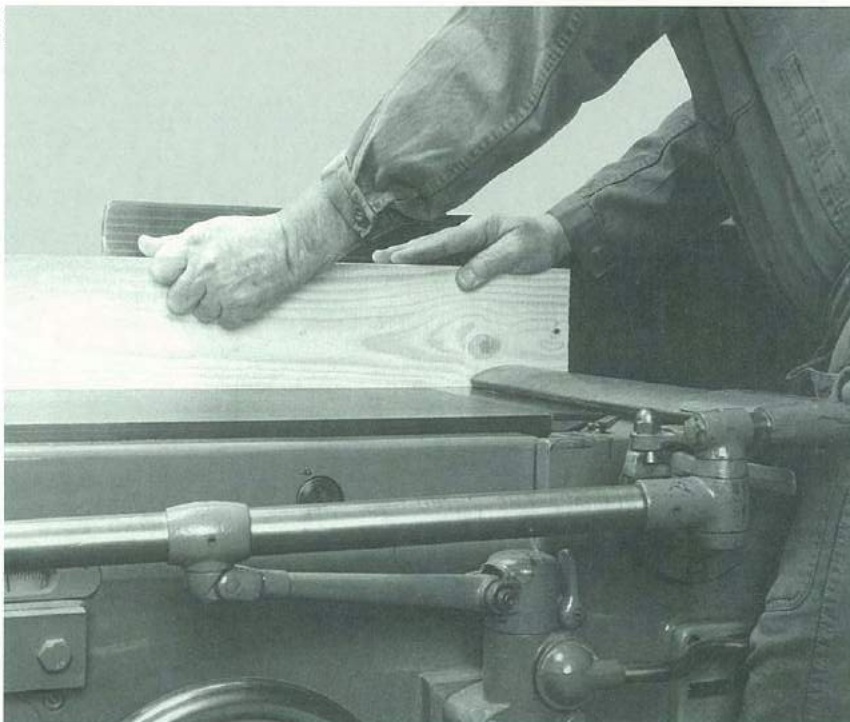


Fügen

Das Werkstück mit beiden Händen vorschieben. Dabei ist die linke Hand faustförmig geschlossen und drückt das Werkstück gegen den Fügeanschlag und den Abrichttisch. Die rechte Hand liegt auf dem Werkstück auf.

Bild 11

205683



Auch beim Ausstossen muss die rechte Hand **auf** dem Werkstück aufliegen.

Bild 12

4 Abrichten und Fügen von Werkstücken mit kleinem Querschnitt (Breite/Höhe kleiner als 15/15 mm, z. B. Leisten)



Abrichten

Das Werkstück mit flachen Händen vorschieben wie bei Werkstücken bis 65 mm Dicke (Bilder 3, 4 und 5).

Fügen

Das Werkstück mit faustförmig geschlossenen Händen gegen den Fügeanschlag und den Tisch drücken und vorschieben.

Die Verdeckung ist an den Fügeanschlag herangeschoben und liegt auf dem Werkstück auf (Bild 13).

Bild 13

5 Abrichten und Fügen von kurzen Werkstücken

Vorbereiten zum Abrichten und Fügen

Vorgehen gemäss Bild 8.



Abrichten

Das Werkstück mit der flachen linken Hand auf den Zuführtisch drücken und mit dem Stossholz in der rechten Hand vorschieben (Bild 14). Mit der linken Hand über die Verdeckung gleiten und sobald das Werkstück auch auf dem Abrichttisch aufliegt, den Druck der linken Hand auf den Abrichttisch verlagern.

Das Stossholz darf nicht dicker sein als das abgerichtete Werkstück

Bild 14



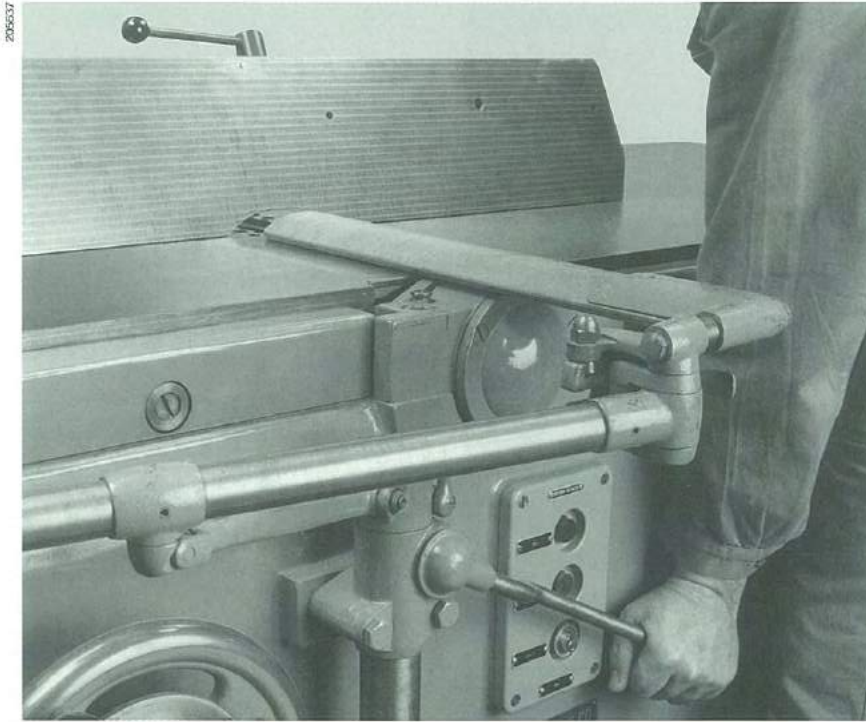
Fügen

Das Werkstück mit der faustförmig geschlossenen linken Hand gegen den Fügeanschlag und den Abrichttisch drücken und mit dem Stossholz vorschieben.

Bild 15

6 Anschrägen oder Fasen

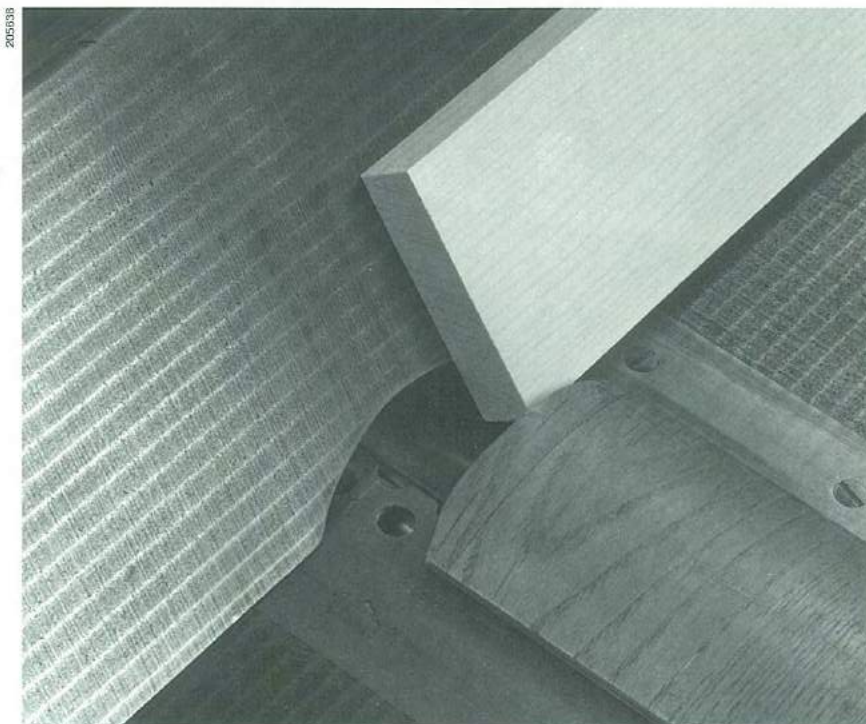
6.1 Anschrägen oder Fasen am Fügeanschlag



Vorbereiten zum Anschrägen oder Fasen

Den Schalthebel ganz nach unten stellen. In dieser Stellung des Hebels drückt die Verdeckung auf den Tisch.

Bild 16



Das Werkstück mit der rechten Hand am schräg gestellten Fügeanschlag anstellen. Werkstück und Verdeckung wie im Bild gezeigt positionieren.

Bild 17

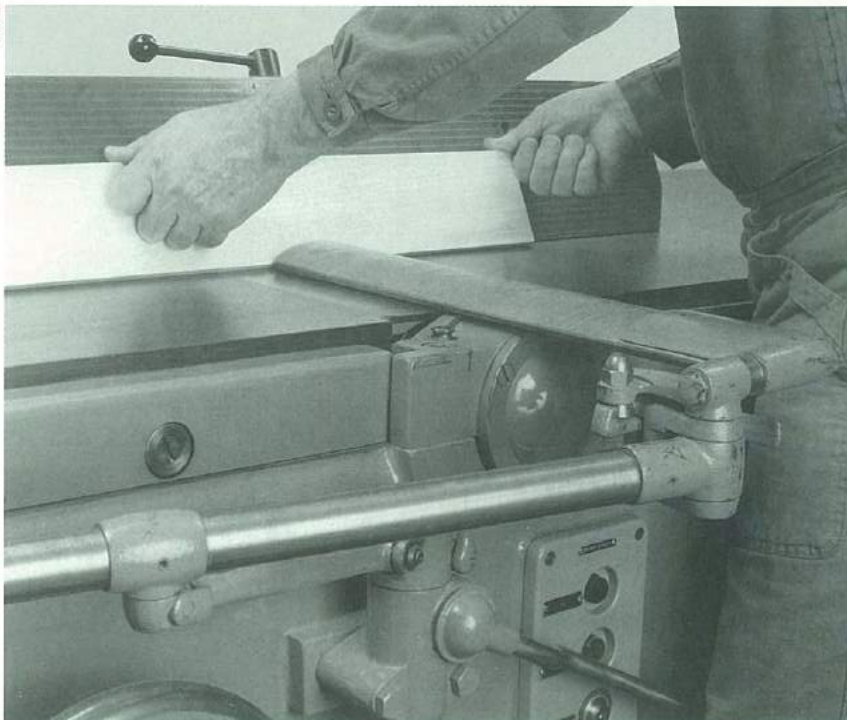
205639



Die Verdeckung mit der linken Hand leicht gegen das Werkstück drücken und den Klemmhebel mit der rechten Hand anziehen. Die Verdeckung ist dadurch seitlich blockiert und das Werkstück kann nicht mehr vom Fügeanschlag wegrutschen.

Bild 18

205840



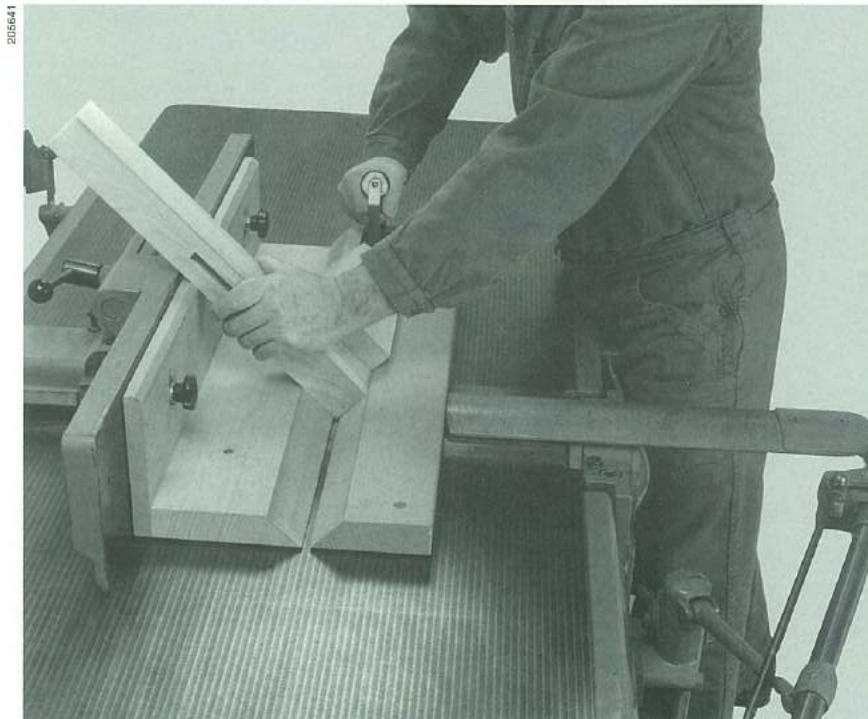
Anschrügen oder Fasen

Das Werkstück mit der faustförmig geschlossenen linken Hand gegen den Fügeanschlag und den Abrichttisch drücken und mit der geschlossenen rechten Hand vorschieben.

Bild 19

6.2 Fasen mittels Faslehre

Die Faslehre ist zum Fasen von kurzen Kanten unerlässlich. Sie kann auch zum Fasen von langen Kanten benützt werden.



Vorbereiten zum Fasen

Die Faslehre am Fügeanschlag festschrauben. Die Verdeckung bis an die Lehre heranschieben (Bild 20) und durch Anziehen des Klemmhebels (siehe Bild 18) seitlich blockieren.

Fasen von kurzen Kanten

Das Werkstück vorschieben mit dem Spezialstossholz zum Fasen.

Bild 20

Fasen von langen Kanten

Das Werkstück mit faustförmig geschlossenen Händen andrücken und vorschieben.

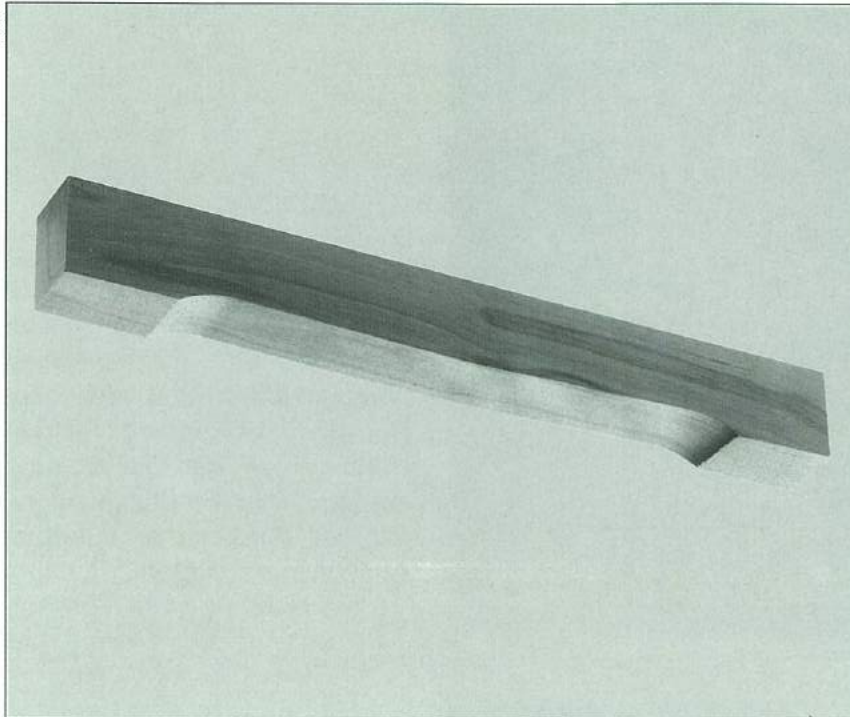
Die Anleitung zum Anfertigen der Faslehre (Bestell-Nr. AS 386.d) und die erforderlichen Metallteile können bezogen werden bei

Suva
Bereich Sicherheitsprodukte
Postfach
6002 **Luzern**

Telefon 041 419 52 27
Fax 041 419 58 80

7 Abgesetztes Hobeln

206642



Wichtig

Wie beim Abrichten und Fügen darf auch beim abgesetzten Hobeln nur der Zuführtisch in der Höhe verstellt werden.

Beispiel eines Werkstückes

Bild 21

7.1 Abgesetztes Hobeln von Werkstücken bis 65 mm Dicke

205643



Vorbereiten zum Einfahren

Die Verdeckung mit der linken Hand an den Fügeanschlag heranschieben und anheben. Das Werkstück mit der rechten Hand unter der Verdeckung hindurch – wie im Bild gezeigt – mit der Vorderkante auf dem Abrichttisch auflegen.

Bild 22

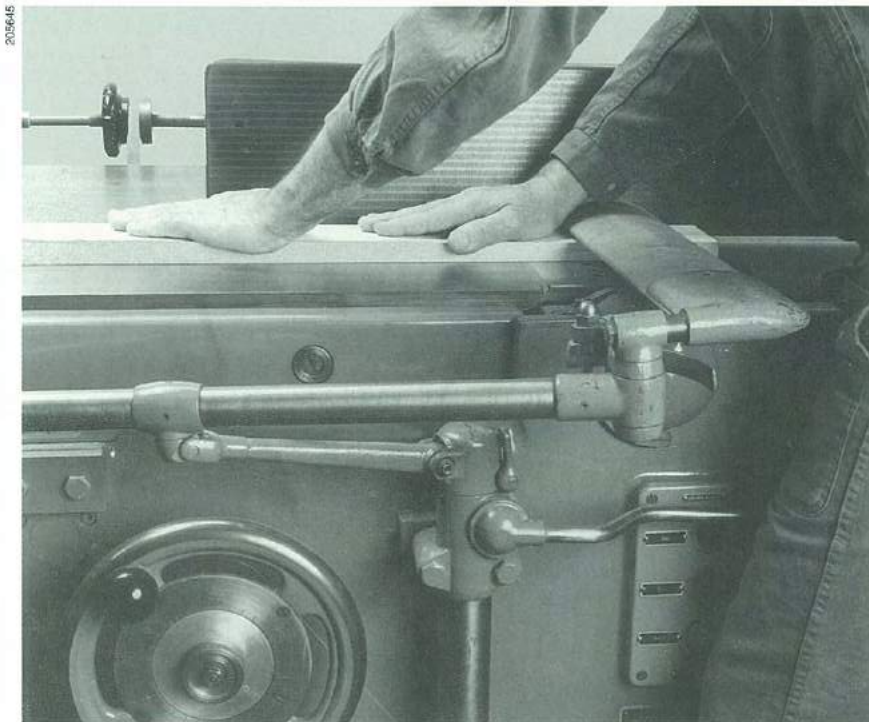
205644



Einfahren und Vorschieben

Das Werkstück auf den Zuführtisch absenken und wie beim Abrichten mit den flachen Händen vorschieben.

Bild 23



205646

Sobald als möglich das Werkstück mit beiden Händen auf dem Abrichttisch weiter vorschieben.

Bild 24



205646

Ausfahren

Das Werkstück nach der Verdeckung mit der rechten Hand fassen, anheben und wegnehmen.

Bild 25

7.2 Abgesetztes Hobeln von stehenden Werkstücken oder von Werkstücken über 65 mm Dicke

205647



Vorbereiten zum Einfahren

Das Werkstück mit der rechten Hand am Fügeanschlag an-schlagen und – wie im Bild ge-zeigt – mit der Vorderkante auf dem Abrichttisch auflegen. Die auf dem Tisch aufliegende Ver-deckung mit der linken Hand an das Werkstück heranschieben.

Bild 26

205648

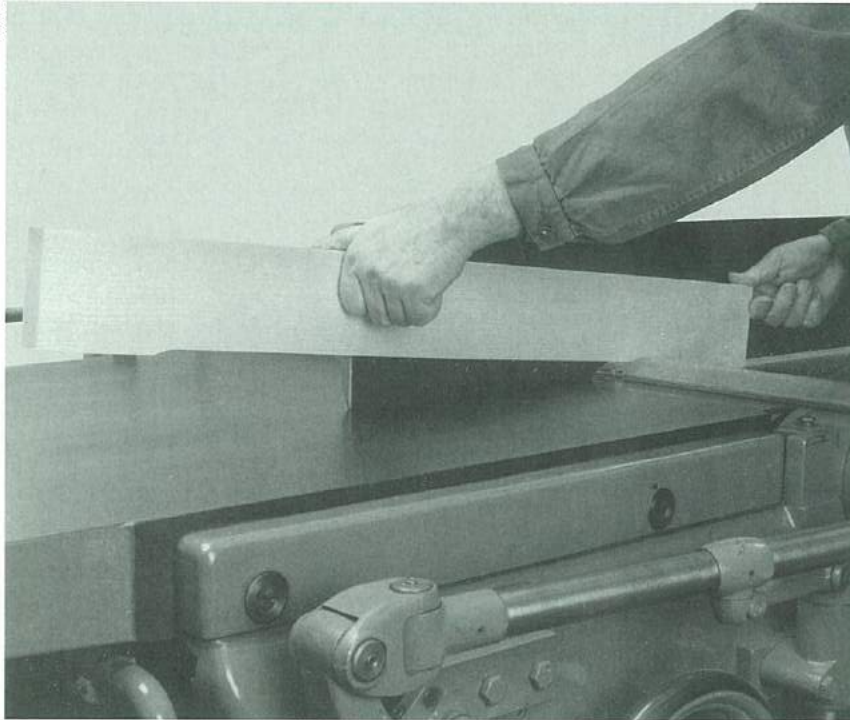


Einfahren

Das Werkstück mit faustförmig geschlossenen Händen auf den Zuführtisch absenken. Dabei befinden sich **beide** Hände vor der Verdeckung.

Bild 27

205649



Vorschieben

Das Werkstück mit faustförmig geschlossenen Händen vorschieben (siehe Bild 7).

Ausfahren

Das Werkstück vorne – wie im Bild gezeigt – oder am hintern Ende fassen, anheben und wegnehmen.

Bild 28

Bestellnummer: 44003.d